



Leitfaden zur Patientenschulung – Empfehlung der Arbeitsgruppe Pflege der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie

Sauerstoffkonzentrator Evergo®

Sie bekommen zum Gerät eine Bedienungsanleitung der Lieferfirma.
Lesen Sie diese bitte aufmerksam durch. Unsere Informationsbroschüre
ersetzt die Bedienungsanleitung nicht, sie dient als Ergänzung.

1. EINLEITUNG

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wurde ein Sauerstoffmangel im Blut festgestellt und Ihr Arzt hat Ihnen deshalb medizinischen Sauerstoff verschrieben. Das bedeutet für Sie Veränderungen in Ihrem Alltag.

Diese Broschüre soll Ihnen und Ihren Angehörigen helfen, die Langzeitsauerstofftherapie (LTOT) besser zu verstehen und die Anwendung im Alltag erleichtern.

Chronischer Sauerstoffmangel belastet alle Zellen unseres Körpers und führt unbehandelt zu Herzversagen. Die regelmäßige Anwendung Ihrer Langzeitsauerstofftherapie verhindert Organversagen auf Grund von Sauerstoffmangel.

Wichtig dabei ist, dass es sich bei Sauerstoff um ein hochwirksames Medikament handelt. Um einen Nutzen von dieser Therapie zu haben, halten Sie sich deshalb bitte an die Dosierungsvorschrift Ihres Arztes. Dies kann bedeuten, dass Sie bis zu drei unterschiedliche Sauerstoffdosierungen je nach Alltagssituation (in Ruhe / bei Alltagsbelastung / im Schlaf) verordnet bekommen haben.

Es gibt die unterschiedlichsten Sauerstoffsysteme auf dem Markt. Die Auswahl ist groß und kann sehr individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden, aber bitte beachten Sie: NICHT jedes Gerät muss für Sie geeignet sein. Ihr Arzt wird deshalb das für Sie passende Gerät auswählen und die Sauerstoffdosis für Sie festlegen.

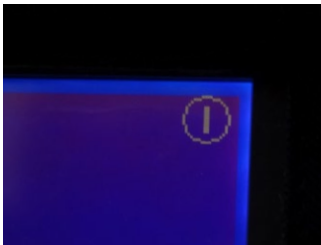
Je besser Sie über den Umgang mit Ihrer Sauerstofftherapie Bescheid wissen, umso leichter und hilfreicher können Sie sie im Alltag verwenden.

Informieren Sie sich, fragen Sie immer wenn etwas unklar ist, denn Wissen hilft.

(OÄ Dr. Sonja Anders)

2. GERÄTEERKLÄRUNG UND -BESCHREIBUNG

Ihr zuständiger Versicherungsträger stellt Ihnen möglicherweise ein anderes Modell als hier beschrieben wird zur Verfügung. Die Gerätefunktionen sind identisch, allerdings kann sich das Aussehen unterscheiden.



Ein-/Ausschalter



Einstellknopf
(Nummerierung der Stufe
entspricht nicht der Sauerstoffmenge in l/Min.)



Kontrollleuchten



Batterien

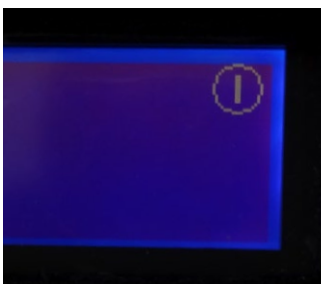


Filter

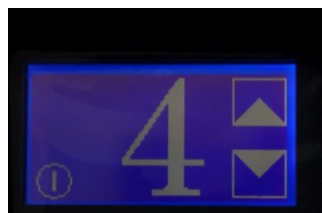


Stromanschlusskabel

3. GEBRAUCH / ANWENDUNG



Ein- und Ausschalten



Einstellen der Sauerstoffmenge
(Nummerierung der Stufe
entspricht nicht der Sauerstoffmenge in l/Min.)



Sauerstoffzufuhrsystem
anschießen

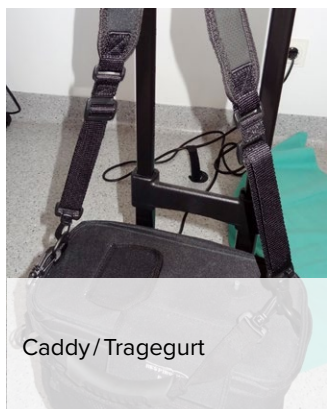


Ladevorgang



Ladezustand

TRANSPORT/MOBILITÄT



Caddy/Tragegurt

Empfehlung:
Transportieren Sie Ihr
Gerät immer aufrecht
in der vorgesehenen
Transporttasche.

Beim Mitführen im
KFZ ist eine
ausreichende Sicherung
zu gewährleisten.

SAUERSTOFFVERSORGUNGSDAUER

Ihre Versorgungsdauer ist abhängig von:

- der eingestellten Sauerstoffmenge
- dem Ladezustand Ihrer Batterien

4. SICHERHEITSHINWEISE



Ihr Gerät darf nicht abgedeckt werden.

Die mobile Einheit ist nicht für die Anwendung während der Nachtstunden geeignet. Verwenden Sie während des Schlafens ausschließlich Ihr Standgerät.

Betriebstemperatur von + 5 bis + 40 Grad Celsius.

Vergessen Sie bei Reisen ins Ausland nicht einen passenden Stromadapter.

Sämtliche Service- und Wartungsarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

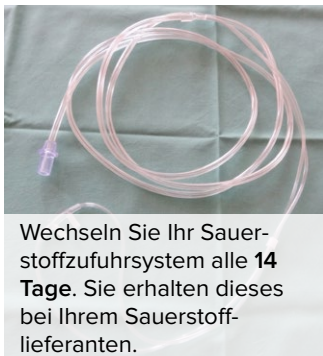
**Bei möglichen Notfällen oder Problemen mit Ihrem Sauerstofftank wenden
Sie sich umgehend an Ihre Lieferfirma!**

Firma:

Telefonnummer:

5. REINIGUNGSMASSNAHMEN / REGELMÄSSIGE TÄTIGKEITEN

SAUERSTOFFZUFUHRSYSTEM BRILLE / MASKE



Wechseln Sie Ihr Sauerstoffzufuhrsystem beim Abklingen eines Infektes, um die Gefahr einer Neuinfektion zu reduzieren.

6. KOSTEN

Die anfallenden Stromkosten werden nicht übernommen.

Verantwortlich für den Inhalt:

Arbeitsgruppe Pflege der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie (ÖGP) | www.ogp.at

Korrespondenz:

Helmut Täubl, MScN | Email: helmut.taeubl@tirol-kliniken.at

Stand: Oktober 2017